

---

Subject: Milch- und Milchprodukte eine potenzielle Ursache für AGA?

Posted by [Norwood-packt-das-an](#) on Mon, 12 Jan 2015 18:50:14 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Hier schreibt jemand:

Zitat:

das kenne ich nur all zu gut.....bevor ich wusste das ich ne LI und HI habe,hatte ich auch immer starke probleme mit haut und haaren.ich bekam blöderweise im gesicht immer vereinzelt große rote flecken,aus denen wiederum wurden dicke knubbel und die fiesen dinger waren erst nach monaten abgeheilt,an manchen stellen sind narben geblieben und leichte akne kam dazu und das alles tauchte immer dann auf nachdem ich früher "normale milch" getrunken hatte,...mittlerweile ist es viel viel besser geworden....mit den haaren habe ich jetzt genau das gegenteil erst zu fettig,obwohl schulterlang,jetzt sind die haare trocken ohne ende  
<http://www.libase.de/wbb/index.php?page=Thread&threadID=39795>

Da sehe ich schon einen deutlichen Zusammenhang! Speziell für diejenigen, die Laktose-Intoleranz haben.

Die Milch kann nicht richtig verdaut werden und so kurbelt der Körper kräftig die Talgproduktion in der Kopfhaut an, um sich der Milch zu entledigen. Und dieser Talg ist voller DHT und verstopft die Haarfollikel. Deswegen gehen in den muskelverspannten Bereichen die Haare aus. Daher auch das typische AGA-Muster.

Hat jemand mal auf Milch verzichtet und wenn ja, wie sind Eure Erfahrungen?

Wer sich näher über die Gefahren der Milch informieren möchte, dem empfehle ich folgendes Seminar von Dr. Veith (Dauer ca. 1,5 Std.):

Achtung: Wissenschaftlich!

<https://www.youtube.com/watch?v=jEExUb6Z8X0>